

EWALD NEDER



KONTAKT

Urbanusweg 5
97729 Ramsthal
Tel. 09704-5692
Fax: 09704-7469
www.weingut-neder.de
wein@weingut-neder.de

Inhaber

Ewald Neder
Kellermeister
Lorenz Neder

Rebfläche

11 Hektar

Produktion

52.000 Flaschen

BESUCHSZEITEN

Mo.-Fr. 14-18 Uhr, Sa. 9-16 Uhr
oder nach Vereinbarung
Probiertube (bis 20 Personen)
und Weinpavillon im Hof

Ganz im Norden des fränkischen Anbaugebietes liegt in einem Seitental der Fränkischen Saale der Ort Ramsthal mit etwa 50 Hektar Weinbergen. Eugen Neder begann Ende der siebziger Jahre mit der Flaschenweinvermarktung und dehnte die Rebfläche aus, die größte Erweiterung erfolgte mit der Flurbereinigung 1981, in dem Jahr, in dem Ewald Neder den Betrieb mit damals 4,5 Hektar Weinbergen von seinen Eltern übernahm. 1991 errichtete er neben dem Wohnhaus im Urbanusweg ein neues Kellereigebäude, das 2015 vergrößert wurde. Seine Weinberge liegen allesamt in Steillagen vor allem im Ramsthaler St. Klausen, wo die Reben in Höhen von 280 bis 360 Meter auf Muschelkalkböden wachsen. Hinzu kommen Weinberge im Wirmsthaler Scheinberg (Muschelkalkböden mit etwas mehr Lössauflage) und seit kurzem im Westheimer Längberg. Er baut Silvaner, Müller-Thurgau, Bacchus, Kerner, Grauburgunder, Weißburgunder und Scheurebe an, sowie die roten Sorten Domina, Dornfelder und Regent. Seit 2012 ist Sohn Lorenz im Betrieb tätig, der nach Ausbildung bei Gerhard Roth, Praktika im Burgenland und Wagram sowie Technikerschule in Veitshöchheim die Verantwortung für den Keller übernommen hat.

Kollektion

Hoch ist auch 2016 wieder das Einstiegsniveau, solche klaren, geradlinigen Literweine wie Müller-Thurgau und Kerner bereiten uns Freude, und das nicht zum ersten Mal. Die Kabinettweine sind durch die Bank sortentypisch, kraftvoll, geradlinig – und natürlich durchgegoren. Die Spätlesen sind ebenso durchgegoren, aber nochmals stoffiger: Der Silvaner ist konzentriert, klar, zupackend, der Weißburgunder besitzt reife Frucht, Fülle, gute Struktur und Frische, der Grauburgunder besitzt viel Kraft, gute Struktur, Substanz und Biss. Zwei intensiv fruchtige, kraftvolle Domina runden die starke Kollektion ab. ➔

Weinbewertung

- 83 2016 Müller-Thurgau trocken Ramsthaler St. Klausen (1l) 12 %/5,- € ☺
- 83 2016 Kerner Kabinett trocken Ramsthaler St. Klausen (1l) 12 %/5,50 €
- 85 2016 Silvaner Kabinett trocken Wirmsthaler Scheinberg 11,5 %/6,50 €
- 85 2016 Silvaner Kabinett trocken Ramsthaler St. Klausen 12 %/6,50 €
- 85 2016 Grauer Burgunder Kabinett trocken Ramsthaler St. Klausen 12,5 %/7,- €
- 84 2016 Scheurebe Kabinett trocken Ramsthaler St. Klausen 12 %/6,50 €
- 86 2016 Silvaner Spätlese trocken Ramsthaler St. Klausen 13 %/10,50 €
- 87 2016 Weißer Burgunder Spätlese trocken Ramsthaler St. Klausen 13,5 %/10,50 €
- 88 2016 Grauer Burgunder Spätlese trocken Ramsthaler St. Klausen 14 %/10,50 €
- 83 2016 Bacchus „feinfruchtig“ Ramsthaler St. Klausen 11,5 %/6,- €
- 85 2014 Domina trocken Holzfass Ramsthaler St. Klausen 13 %/9,50 €
- 87 2014 Domina trocken Barrique Ramsthaler St. Klausen 13,5 %/14,50 €



WEINGUT

NEDER